

Die zum Nachlasse Johann Gottfried Kost's zu Neutanneberg gehörigen Mobilien, an Haus- und Wirtschaftsgeschirre, Zimmermannshandwerkzeug, Kleidern und dergl. sollen

den 31. December 1849

von Vormittags 9 Uhr an im Kost'schen Hause zu Neutanneberg durch die dortigen Gerichts-Personen öffentlich versteigert werden.

Das Verzeichniß dieser Sachen ist im Gasthose zu Tanneberg ausgehängen.

Tanneberg, den 7. December 1849.

Die von Schönberg'schen Gerichte.

Schreier, G. B.

Wegen Aufgabe der Fabrikation von gußeisernen Kochgeschirr sollen auf der König Friedrich August Hütte im Plauenschen Grunde

Donnerstag, den 3. Januar 1850, und nach Befinden die folgenden Tage, von Vormittags 8 Uhr an, die noch vorhandenen Geschirre, als emaillirte gußeiserne Bauch- und Waschsinnentöpfe, Casserolle, Siegel, Leimtiegel, Schüsseln, Kessel u. s. w. an Meißbietende gegen baare Zahlung verkauft werden.

König Friedrich August Hütte, den 13. December 1849.

Die Administration.

Ein Haus mit Garten auf einem Dorfe in der Nähe von Tharand und Wilsdruf an einer sehr lebhaften Straße, steht aus freier Hand zu verkaufen, sehr passend für einen Professionisten, besonders für einen Böttcher. Wo? erfährt man in der Expedition d. Bl. in Wilsdruf und Tharand.

Auf dem Gute Heilsberg bei Tharand werden zum 1. Januar 1850 2 tüchtige, mit guten Zeugnissen versehene Kuhmåde gesucht.

Kalender=Verkauf.

Alle gangbaren Sorten Kalender, als:

Leipziger Volkskalender,

Ameisenkalender,

Dresdner, Meißner, Pirnaische, Großenhainer,

Stolpner und Neustädter Kalender, starke und schwache, auf 1850, sind stets zu haben bei

F. A. Tauscher, Buchbinder in Tharand.

So eben erschien und ist bei Klinkicht und Sohn in Meissen für 3 Ngr. zu haben:

Das Buch der nächsten Zukunft.

Oder: Vorgesichte (Vorgeschichten) und Prophezeihungen aus dem Volke über die nächsten politischen und socialen Ereignisse des Jahres 1850. Berlin, bei Friedr. Gerhard.

Inhalt: Vorwort. — Die Volksfage und Volksprophezeihung. — Die Rheinprovinz und

Westphalen nach Uebereinstimmung aller Volksprophezeihungen der Schauplatz der bevorstehenden großen Ereignisse. — Uebereinstimmung in Bezug auf die Zeit des Krieges und den endlichen Sieger in demselben. — „Türkenpferde werden im Jahre 1850 im Dom zu Köln stehen.“ — Der gegenwärtige Sultan und seine Bedeutung in nächster Zeit. — Der General Bem. — Sein Uebertritt zum Muhammedanismus. — Der Drei-Königs-Bund und der Beitritt des Königs von Baiern zu demselben, bereits im Jahre 1807 durch den Bauersmann Joh. Ad. Müller vorhergesagt. — Ferneres Gesicht des A. Müller im Jahre 1808 über Oesterreich und Preußen. — Untergang der alten Welt prophezeit von einem alten Geislichen.

Gesetz, einen Aufschub des Ablaufs der in dem Gesetze vom 23. Juli 1846 bestimmten Verzehrungsfrist betreffend. Preis: 1 Neugroschen.

Donnerstag, den 27. December, als den 3. Weihnachtsfeiertag, soll von dem Königl. Bergmusikcorps ein

Extra-Conzert

im Saale des Ludwig'schen Gasthofes zu Kesselsdorf gegeben werden, wozu freundlichst einladet
E. Buchmann, Musikdirector.

Unsere tiefgefühltesten, wärmsten Dank für die uns so vielseitig gewordene Theilnahme an unserem Verluste und insbesondere den hochverehrten Männern, welche unsern verewigten Vatern, Vater, Schwieger- und Großvater, den Erbheirichter Heber, auf seinem letzten Wege mit ihrer eben so unerwarteten als zahlreichen freundlichen Begleitung beehrten.

Tharand, am 14. December 1849.

Die verw. Erbheirichter Heber für sich und im Namen ihrer Kinder, ihres Schwieger-sohnes und ihrer Enkel.

Meißner Getreidepreise.

Sonnabend, den 15. Decbr. 1849.

Die am heutigen Markte bezahlten Preise der couranteren Fruchtgattungen stellten sich pro Dresdener Scheffel wie folgt:

für Weizen	auf 4 R ^{fl}	4 bis	— R ^{gr}	auch	— R ^{fl}
- Roggen	= 2	= 2	= 5	=	—
= Gerste	= 1	= 20	= 22½	=	—
= Hafer	= 1	= 4	= 10	=	—
= Erbsen	= 2	= 2	= 6	=	—
= Wicken	= 1	= 22½	=	=	—

Die Marktdeputation.

Druck von E. E. Klinkicht und Sohn in Meissen